

# Dorffest lockt Hunderte in das Gerätehaus

## Neues Einsatzfahrzeug unter die Lupe genommen

**Mitterskirchen.** Über jede Menge Arbeit freuten sich die Grillmeister und Schenkkellner beim traditionellen zweitägigen Dorffest der Feuerwehr. Hunderte von Besuchern tummelten sich an den zwei Tagen abermals im festlich dekorierten Gerätehaus und dem Vorplatz. Vorstand Josef Spirkel konnte zur jeweiligen Eröffnung der beiden Festtage die komplette „Dorfprominenz“, starke Abordnungen der Ortsvereine sowie eine starke Abordnung der Nachbarwehr aus Hirschhorn begrüßen. Reibungslos erledigte er auch das Anzapfen des ersten Fasses Festbieres. Allerlei Schmankerl ließen sich die Besucher schmecken und belagerten das reichhaltige Kuchenbuffet.

Voll auf ihre Kosten kamen auch die vielen jungen Festbesucher. Die Springburg befand sich von der ersten Minute an im Belagerungszustand. Ausgebucht waren die Dorfrundfahrten mit dem Feuerwehrauto durch Martin Mayer, Reinhard Diem, Christian Hölzl und Sepp Schönberger. Musikalisch sorgten der „Holzlandrebell“ und die „Ziachler“ für beste Unterhaltung.

Des Weiteren konnten alle Besucher am Sonntag das neue Einsatzfahrzeug GWL 1 mit all seinen Gerätschaften in Augenschein nehmen, welches offiziell am 30. September zum Einsatz kommen wird. Wenngleich es kein Rekordergebnis in finanzieller Hinsicht war, so waren alle Führungskräfte und die vielen fleißigen Helfer zufrieden. Aus dem Erlös können wieder eine Reihe von Anschaffungen unterstützt, sowie die Jugendarbeit gefördert werden. (gh)

Fototext- Hahn



Viele neugierige Blicke weckte das neue Einsatzfahrzeug, für welches sich in besonderem Maße (von links) Sepp Schönberger, Rupert Biedersberger, Martin Mayer und Thomas Vogl bei den vielfältigen Beratungen bis zum endgültigen Kauf engagierten.